DEUTSCHER HÄNGEGLEITERVERBAND e.V. im DAeC

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Prüf- und Zulassungsstelle

Postfach 88, 83701 Gmund am Tegernsee, Tel. 08022/9675-0, Fax -99, dhv@dhv.de, www.dhv.de

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln

I. Antragsteller:

☐ Verein (Name und gesetzlicher Vertreter) .....

☐ Privatperson (Name) .....

☐ Flugschule (Name und Rechtsform z.B. GmbH) .....

☑ Interessengemeinschaft GS-Flieger Isen Mittbach ☐ Sonstige Ansprechpartner, Hans Gerbl.

Anschrift: Johann Gerbl, Grünbacher Ring 13, 84427 Sankt Wolfgang

(DHV Mitgliedsnummer: 73943)

Telefon: ..... Mobil: 0163-7422696

Fax: ..... E-Mail: jo-gerbl@t-online.de

II. Geländename: ~~Berg~~ Kirchdorf – Berg

Bundesland: Bayern Regierungsbezirk: Oberbayern

Landratsamt: Mühldorf

III. Betriebsart:

☐ Hängegleiter (HG)

☑ Gleitsegel (GS)

IV. Startart

☐ Hangstart ☑ Windenstart: Länge der Schleppstrecke 1190 m

☐ Stufenschlepp: Länge der Schleppstrecke ..... m (mind. 600 m)
Breite der Schleppstrecke ..... m (mind. 150 m)

☐ E-Aufstiegshilfe für Hängegleiter

☐ E-Aufstiegshilfe für Gleitsegel

V. **Startfläche 1** (Bezeichnung): Start Nord

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 °11 ‚20 " O 12 °10 ‚12 "

Flurstücksnummer: 245 Gemarkung: Berg

Gemeinde mit PLZ: Kirchdorf, 83527 Eigentümer: Hierl Matthäus

Höhe über NN: 597 Startrichtung: süd

Startfläche 2 (Bezeichnung): Start Süd

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 °10 ‚44 " O 12 °10 ‚27 "

Flurstücksnummer: 267 Gemarkung: Berg

Gemeinde mit PLZ: Kirchdorf, 83527 Eigentümer: Hierl Matthäus

Höhe über NN: 612 Startrichtung: nord

Landefläche 1 (Bezeichnung): Landeplatz Nord

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 °11 ‚20 " O 12 °10 ‚08 "

Flurstücksnummer: 245 Gemarkung: Berg

Gemeinde mit PLZ: Kirchdorf, 83527 Eigentümer: Hierl Matthäus

Höhe über NN: 598

Landefläche 2 (Bezeichnung): Start- und Landefläche Süd

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 °10 ‚53 " O 12 °10 ‚24 "

Flurstücksnummer: 267 Gemarkung: Berg

Gemeinde mit PLZ: Kirchdorf, 83527 Eigentümer: Hierl Matthäus

Höhe über NN: 611

VI. ☑ **Für die im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen beantragen wir / beantrage ich beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erteilung einer Außenstart- und –landeerlaubnis nach § 25 LuftVG.**

VII. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen:

☑ Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.

☑ Bei Schleppbetrieb: Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke das Schleppseil ausgelegt wird.

☐ Bei Stufenschlepp: Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu. Sämtliche Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, deren Grundstücke mit eingehängtem Schleppseil überflogen werden, stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.

☑ Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeflächen und die Absicherung oder Sperrung gefährdeter Wege ist gestattet.

☑ Für die beantragten Flächen wurde bisher keine Außenstart- und –landeerlaubnis durch eine Behörde oder eine andere Stelle erteilt.

☑ Im 5 km- Umkreis zu den beantragten Flächen befinden sich keine zugelassenen Flugplätze oder zugelassene Hängegeleiter- und Gleitsegelgelände.

oder

☐ Im 5 km- Umkreis befinden sich folgende Flugplätze oder zugelassene Hängegeleiter- und Gleitsegelgelände: .....

☑ Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer Luftfahrtbehörde oder einer anderen Stelle anhängig.

☑ Die Flächen werden nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter- oder Gleitsegelgelände genutzt.

☑ Die Start- und –landeflächen werden nicht von anderen Luftfahrzeugen (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt

oder

☐ die Flächen werden von Luftfahrzeugen der Art ..... genutzt. Eine Betriebsvereinbarung liegt diesem Antrag bei.

VIII. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigefügt:

☑ Geländegutachten eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.

☑ topographische Karte (Ausschnitt) im Maßstab 1:25.000. Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

☑ Flurstückskarte mit Flurstücksnummern. Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

☐ Beiblatt Naturschutz

☐ Ggf. Beiblatt mit weiteren Flurstücksnummern und Geländebeschreibung.

☐ Ggf. Betriebsvereinbarung

☐ Bei Zulassung für E-Aufstiegshilfe für Hängegleiter: Beschreibung des Flugbetriebes und Darstellung der Platzrunden

☑ Fotos

VII. Bemerkungen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Unterzeichner (Name, Vorname): Gerbl Johann

Ort, Datum: Sankt Wolfgang, 28.07.2020 **Unterschrift:** .....

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund einzureichen. (E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99)

März 2019, Referat Flugbetrieb

Beiblatt Naturschutzerklärung

I. Allgemeine Beschreibung des Fluggeländes:

Geländename: ~~Berg~~ Kirchdorf – Berg

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 °11 ‚06 " O 12 °10 ‚15 "

Startrichtung: Nord - Süd

Höhenunterschied: 15 m

Erreichbarkeit des Start- und Landegeländes ☑ mit PKW ☑ zu Fuß ☐ Sonstiges

Parkmöglichkeiten/ Zufahrt: Ja, entlang der Hauptstraße. Ebenso im Hof von Herrn Hierl, nach Absprache.

Flugtage pro Jahr (geschätzt) 20

Anzahl der Piloten je Flugtag (geschätzt) 6 bis 8

II. Startplatz

Vegetation (z.B. Wiese, landwirtschaftl. Nutzung):

Landwirtschaftliche Nutzung, Feldweg der Gemeinde.

Befindet sich der Startplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (z.B. Landschaftsschutzgebiet, Naturschutzgebiet, FFH- Gebiet ...) oder grenzt er an ein solches Gebiet an?
Nein ☑ Nicht bekannt ☑
Ja ☐ Wenn ja, welches?

.....

Sind Maßnahmen im Startplatzbereich erforderlich?
Nein ☑
Ja ☐ Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Bau einer Startrampe)

.....

III. Flugstrecke:

Werden naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete überflogen oder grenzen sie an solche an?
Nein ☑ Nicht bekannt ☑
Ja ☐ Wenn ja, welche? Lage?

.....

Sind geschützte Tierarten im Gebiet bekannt?
Nein ☑
Ja ☐ Wenn ja, welche?

.....

IV. Landeplatz:

Vegetation: (z.B. Wiese; landwirtschaftl. Nutzung):

Landwirtschaftliche Nutzung

Befindet sich der Landeplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet oder grenzt er an ein solches Gebiet an?
Nein ☑ Nicht bekannt ☑
Ja ☐ Wenn ja, welches? Lage? .

.....

Sind Maßnahmen im Landeplatzbereich erforderlich?
Nein ☑
Ja ☐ Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Baumfällarbeiten...)

.....

V. Sonstiges

☐ Für naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete sind die entsprechenden Verordnungen und Karten dem Antrag beigefügt

☐ Außer den in dieser Erklärung genannten Schutzgebietsverordnungen sind **keine** naturschutzrechtlichen Beschränkungen für das genannte Fluggebiet bekannt.

VI. Name und Anschrift des Antragstellers:

Name: Gerbl Johann

Ansprechpartner w.o.

Straße / Nr. Grünbacher Ring 13

PLZ / Ort 84427 Sankt Wolfgang

Tel.: 08085-187499

Mobil: 0163-7422696

Fax: .....

E-Mail: jo-gerbl@t-online.de

Ort, Datum St. Wolfgang, 28.07.2020

Unterschrift .....